

## Intelligenter Sonnenschutz

Der sommerliche Wärmeschutz spielt eine immer größere Rolle bei Gebäuden. Bei Räumen mit großen Fensterflächen oder in Dachgeschosssetagen ist der sommerliche Wärmeschutz besonders gefragt. Je nach Sonnenstand entsteht eine unterschiedliche Zufuhr von Sonnenlicht bzw. Wärme. Um einen Raum auf einem konstanten und angenehmen Klima zu halten, gibt es die intelligenten außen liegenden Sonnenschutzsysteme von MLL-HAMBURG. Die elliptischen Lamellen schließen oder öffnen sich je nach Intensität der Sonnenstrahlung selbsttätig. Sie sind motorisch mit einer intelligenten Steuerung ausgestattet, die ständig den Sonnenstand und die Wärmezufuhr misst. Auch mehrere am Gebäude angebrachte Sonnenschutzanlagen agieren unabhängig voneinander. Die Lamellen passen sich pro Lamellenfeld der Sonneneinstrahlung an. So entsteht für jede Jahreszeit, Sonnenstand und Klimazone ein angenehmes Raumklima.

Weitere Infos: [produktinfo@mll-gmbh.com](mailto:produktinfo@mll-gmbh.com)



## ConArc Fassadenhalter

Die Bestandssanierung von Gebäuden mit den Vorgaben laut EnEV gleicht, besonders unter Berücksichtigung unterschiedlicher Mauerwerkssubstanzen und den damit verbundenen Untergründen, der Quadratur des Kreises. Einerseits werden geringe Chi-Werte gefordert, um leitfähigkeitsindex „U“ unter bekommen, andererseits höhere Anzahl der



Einerseits werden geringen mittleren Wärmeden Grenzwert zu widersprechen die er-Verankerungspunkte, besonders bei schlechter Tragfähigkeit des Ankergrunds, genau dieser Forderung. ConArc, der bewährte Fassadenhalter von FLENDER-FLUX, wurde so weiterentwickelt, dass er genau dieser Aufgabenstellung Rechnung trägt. Das Produkt verspricht durch seine Konstruktion erhöhte Tragfähigkeit bei Anbindung an den Ankergrund mit geringen Hebelkräften und eine minimierte Wärmeleitung durch ein Thermoloch im bogenförmigen Tragelement.

Weitere Infos unter: [www.flender-flux.de](http://www.flender-flux.de)

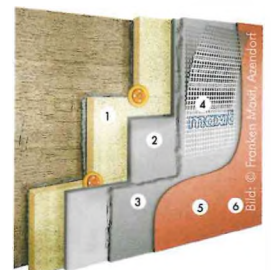
## Wärmedämmung mit „Bodyguard“

WDVS sollen zum Gelingen der Energiewende beitragen. Das „Dickputz WDVS“ von maxit ist seit rund 40 Jahren ein verlässliches Massiv-Dämmsystem. Es zeichnet sich durch seine rein mineralischen Bestandteile aus. Auf Grundlage natürlicher Rohstoffe entsteht so eine robuste, ökologisch unbedenkliche Dämmlösung, die später unproblematisch entsorgt werden kann. Die Basis des „maxit Dickputz WDVS“ bilden Dämmstoffplatten aus Mineralwolle, über denen ein etwa 15 mm starker Kalk-Zement-Grundputz aufgetragen wird. Auf diesen bringt der Verarbeiter einen Klebe- und Armierungsmörtel auf, in den er ein Gewebe von 8 x 8 mm einsetzt. Abschließend folgt ein mineralischer Oberputz, der die Grundlage für den Farbanstrich darstellt. Auf die Weise entsteht eine „massive Putzschale“ über der Wärmedämmung, die wirksam vor Witterung und physischer Einwirkung schützt. Zudem gleicht das Dickputzsystem Unebenheiten des Untergrunds besser aus, was Putzrisse und das Eindringen von Feuchtigkeit verhindert.

Weitere Infos unter: [www.franken-maxit.de](http://www.franken-maxit.de)

### Aufbau

- 1) maxit Dämmplatte MW
- 2) maxit therm 78  
16 mm Kalk-Zement-Grundputz
- 3) maxit multi 292  
Klebe- und Armierungsmörtel
- 4) maxit Armierungsgewebe 8 x 8
- 5) maxit mineralischer Oberputz
- 6) maxit z. B. Solarfarbe



## Sonnenschutz mit niedriger Außenreflexion

Die licht- und energietechnischen Basisdaten von SGG COOL-LITE® XTREME 70/33 II können sich sehen lassen: 70 % Lichttransmission gehen einher mit einem g-Wert von 33 % und einem U<sub>g</sub>-Wert im Zweifach-Isolierglas von 1,0 W/m<sup>2</sup>K. Mit der daraus resultierenden Selektivität von 2,12 ist SGG COOL-LITE® XTREME 70/33 II derzeit laut Hersteller eines der effizientesten Sonnenschutzgläser auf dem Markt. Dabei gibt die Selektivität das Verhältnis von Lichttransmission (möglichst hoch) zu Gesamtenergiedurchlassgrad (möglichst niedrig) an (S=TL/g). Einfach gesagt: Die

hohe Lichttransmission schafft im Rauminnen eine extrem helle Atmosphäre und der gute g-Wert gewährleistet höchsten Wohlfühl-Komfort, da die Innenraum-Temperaturen selbst im Hochsommer angenehm bleiben, während die Kälte in den Wintermonaten dank der guten Dämmeigenschaften des Glases nicht ins Haus kommt.



Weitere Infos unter: [www.saint-gobain-glass.com](http://www.saint-gobain-glass.com)